

Mein Leben als Spam

von Hans Böhringer

Regie: Pauline Seiberlich

Komposition: Friedrich Blam

Produktion: BR 2024, 204 Minuten

Folge 1 Chattie

Miriam's Job im Ministerium zum Schutz menschlicher Intelligenzen ist stressig: Sie muss neue Spamfilter entwickeln, denn Bots werden ständig besser darin, Menschen zu imitieren. Dann passiert ein Fehler - und Miriam gilt auf einmal selbst als Spam.

Folge 2 Festnetz und Strafe

Miriam ist ausgesperrt, sie kommt nicht mehr in ihre Wohnung und nicht mehr an ihren Arbeitsplatz. In ihrem alten Kinderzimmer bei ihrer Mutter kämpft sie mit Spamfiltern und Warteschleifen. Da erreicht sie der Anruf einer seltsam vertrauten Frau.

Folge 3 Turning negative, living positive

Von wem kann Miriam noch Unterstützung erwarten? Alles scheint sich gegen sie zu wenden. Eine Selbsthilfegruppe für technologisch Abgehängte ist tatsächlich hilfreich, aber anders als erwartet.

Folge 4 Der totale Differenzvektor

Miriam kontaktiert eine Gruppe Aktivist*innen für Maschinenrechte. Aber wieso sollten die ihr vertrauen? Eine Verwechslung bringt Miriam auf eine Idee.

Folge 5 Nett sein

Miriam fasst einen Plan und schlüpft in eine neue Rolle. Ein Blinddate führt zu einer drastischen Wendung.

Folge 6 Allgemeine Erklärung der Maschinenrechte

Es gibt kein Zurück mehr. In einem verlassenem Kaufhaus gerät Miriam in die Machtkämpfe der Aktivist*innen Charlie und Eli. Wird ihr eigenes Lügennetz auffliegen?

Folge 7 Im Schacht

Ein Einbruchsplan scheitert, Miriam und Charlie müssen sich verstecken. Chatbot Quinn erzählt von Liebe und Enttäuschung und bringt damit eine unbequeme Wahrheit ans Licht.

Folge 8 Vor der Tür

Miriam erfährt, wieso sie als Spam gilt. Sie muss neue Verbündete finden, denn im obersten Stock des Ministeriums ist alles furchtbar anders als gedacht.

Banafshe Hourmazdi, Carolin Conrad, Virginia Olivia Obiakor, Vincent Redetzki, Jakob Tögel, Carmen Yasemin Ipek, Soraya Bouabsa, Jan Meeno Jürgens, Sebastian Brandes, Pascal Fligg, Christian Beppo Peters, Vincent Sauer, Liel Malka, Jochanah Mahnke,